

Donnerstag, 18. November 2021 von 15:00 – 19:00 Uhr

Online Fachtagung der Selbsthilfe in Berlin

Für alle Aktiven in Selbsthilfegruppen (SHG) -organisationen (SHO) und -kontaktstellen (SHK)
sowie Kontaktstellen PflegeEngagement (KPE).

Selbsthilfe und Corona

Die Pandemie hat vieles verändert, auch die Selbsthilfe ist betroffen.
Persönliche Treffen in größeren Gruppen waren lange schwierig.

Virtuelle Treffen sind heute Normalität,
aber für viele auch eine große Herausforderung.

Die Pandemie und die Coronamaßnahmen haben die Zahl der Betroffenen
von psychischen Krisen erhöht und COVID-19 ist ein neues Krankheitsbild.

Wie ist die Selbsthilfe bisher durch die Pandemie gekommen?
Was gibt es jetzt zu tun, um die Selbsthilfe zu stärken?

Es gibt vier virtuelle Workshops zum Mitmachen:

1. Zusammenhalt mit Abstand – Gruppentreffen in Pandemiezeiten
2. Pflegende Angehörige und Corona – (wie) kann Selbsthilfe unterstützen?
3. Seelische Gesundheit - Auswirkungen der Pandemie
4. Digitalisierung und Selbsthilfe

Das Programm wird in Gebärdensprache gedolmetscht
durch den Kommunikationsfonds der LV Selbsthilfe Berlin,
gefördert durch die gesetzlichen Krankenkassen im Land Berlin.

Link zur Anmeldung:

<http://www.paritaet-berlin.de/index.php?id=1774>



Landesstelle Berlin
für Suchtfragen e.V.



Organisiert wird die Fachtagung gemeinsam vom Berliner Behindertenverband, der LV Selbsthilfe Berlin,
SELKO / SEKIS Berlin, der Landesstelle für Suchtfragen und der Paritätischer LV Berlin e.V.

Mit freundlicher Unterstützung durch die Gemeinschaftsförderung der GKV.